

PRO TÖVO

ZEITUNG FÜR TÖNISVORST

Ausgabe 1/2005

Mehr Bildung - Die Zukunft für unsere Kinder

Mit Christian Weisbrich an die Spitze in Düsseldorf

Christian Weisbrich – das ist der Kandidat der CDU für einen Teil des Kreises Viersen – und auch für Tönisvorst.

Seit zehn Jahren ist er erfolgreich als Landtagsabgeordneter für die Christdemokraten tätig. Er will – wie wir alle – in diesem Jahr einen Regierungswechsel erreichen, denn in unserem Land muss sich einiges verändern.

Was Christian Weisbrich wichtig ist, das möchte er in PRO TÖVO selber den Wählern erklären:

Mehr Bildung

„Grips“ ist der einzige Rohstoff, über den Deutschland in ausreichendem Maße verfügt. Diesen „Schatz“ müssen wir konsequent fördern, damit wir auf Dauer im globalen Wettbewerb um Arbeitsplätze und Wohlstand bestehen können.

PISA hat gezeigt, dass Nordrhein-Westfalen auf den Wettstreit im Bildungswesen schlecht vorbereitet ist. Viele Jugendliche verlassen unsere Schulen, ohne ordentlich lesen, schreiben und rechnen zu können. In keinem anderen Land sind unsere Bildungschancen so sehr von der sozialen Herkunft abhängig wie bei uns.

Deshalb brauchen wir einen schulpolitischen Neuanfang.

Schulstruktur erneuern

- Die CDU will die Entlassung der Schulen aus der staatlichen Bevormundung: Schulen

sollen künftig eigenverantwortlich ihre pädagogischen Methoden wählen, ihren Etat verwalten und Lehrer einstellen dürfen.

- Der Schulleiter wird im Einvernehmen mit den Selbstverwaltungsorganen der Schule vom Stadtrat für die Dauer von acht Jahren gewählt.

- Das Land gibt nur noch Kernlehrpläne und Bildungsstandards vor, deren Einhaltung mit Hilfe einer unabhängigen Inspektion kontrolliert wird.

- Die Berichte dieses „Schul-TÜV“ werden veröffentlicht. Die Schulen stellen sich so dem Wettbewerb um die Verbesserung der schulischen Arbeit.

- Jede Schule gibt sich ein Schulprogramm. Sie legt darin dar, wie sie den Bildungs- und Erziehungsauftrag in ihrem konkreten Umfeld erfüllen will.

- Um den Leistungswettbewerb insgesamt anzuregen, wünschen wir uns als Ergänzung zum staatlichen Angebot mehr Schulen in freier Trägerschaft.

Vorbilder unserer Schulreform sind die Niederlande und Großbritannien, die mit freien, wettbewerblich orientierten Schulen aus jahrzehntelangem Mittelmaß heraus den Sprung in die PISA-Spitze geschafft haben.

Wir wollen das innovativste Schulsystem in Deutschland möglich rasch einführen.

Damit es erfolgreich starten kann, müssen zunächst jedoch die Lehrer überzeugt sein, für die Kinder das Beste zu tun. Deshalb werden wir die Kollegen umfassend vorbereiten, sie von Verwaltungsarbeit entlasten und Fachkräfte aus bisher übergeordneten Behörden an die Schulen delegieren.

Für verlässlichen Unterricht werden wir ab 2005 zusätzlich 4.000 Lehrerstellen schaffen. Zur Verbesserung der Schüler-Lehrer-Relation und zur Ausweitung der Stundentafel wollen wir die Spielräume angemessen nutzen, die durch zurückgehende Schülerzahlen entstehen.

Entscheidend für den Bildungserfolg ist die individuelle Förderung unterschiedlicher Begabung in einem leistungsgerechten gegliederten Schulsystem. Die Voraussetzungen dafür beginnen bei der praxisorientierten Ausbildung der Lehrerinnen und Lehrer. Sie reichen über kleinere Klassen und außerunterrichtliche Angebote bis hin zu Förderverbünden zur gezielten Förderung von hochbegabten wie leistungsschwächeren Kindern und Jugendlichen.

Sprache fördern

Das größte Hindernis für einen erfolgreichen Schulstart ist die mangelnde Sprachfähigkeit der Kinder. Die Sprachfähigkeit aller Kinder muss deshalb am Ende des vierten Lebensjahres verbindlich geprüft und bei erkannten Defiziten bis zur Einschulung in verbindlichen Sprachkursen gefördert werden.

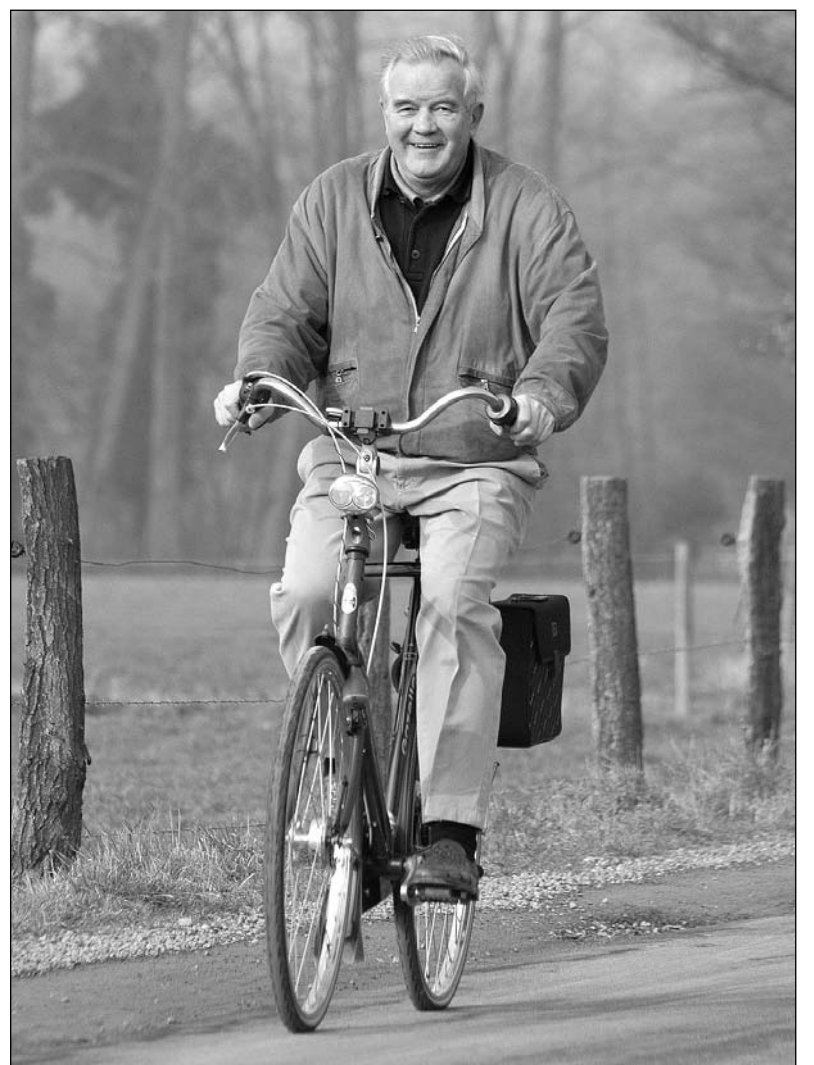
Schulpflichtige, aber nicht schulfähige Kinder sollen in der Regel in Schulkindergärten auf den Schulstart vorbereitet werden. Abweichend davon können Grundschulen die Klassen 1 und 2 auch gemeinsam unterrichten (flexible Schuleingangsphase), wenn sie über die personellen, pädagogischen und sächlichen Voraussetzungen verfügen.

Dabei muss die Qualität der individuellen Förderung im Schulkindergarten gewährleistet bleiben.

Mittelfristig wollen wir ein flächendeckendes und bedarfsgerechtes System echter Ganztagschulen schaffen, um die pädagogischen Vorteile dieses System zu nutzen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu stärken. Gerade Grund- und Hauptschulen sollen als echte Ganztagschulen geführt werden. Dafür werden wir nach einer Anlaufphase jährlich rund 120 Millionen Euro bereitstellen, den größeren Teil davon für den erhöhten Lehrbedarf im Nachmittagsunterricht.

Finanzierung gesichert

- Die Bildungsoffensive hat für uns Vorrang vor allen anderen Landesaufgaben. Um die dafür benötigten 1,8 Milliarden Euro zu finanzieren, werden wir andere Aufgaben streichen, durch Auflösung der Bezirks-



Der Niederrhein ist ihm wichtig – Christian Weisbrich, der CDU-Landtagskandidat in Tönisvorst

regierungen die Anzahl der Verwaltungsebenen reduzieren, die Mitarbeiterzahl des Landes abschmelzen und Subventionen (z. B. 580 Millionen Euro für die Steinkohle) abbauen.

Mein Lebenslauf

- Geboren am 1. April 1942 in Ratibor/Oberschlesien; verheiratet, ein Kind.

- Abitur 1962.

- Studium in Darmstadt (TH) und Frankfurt (Universität); 1971 Diplom-Kaufmann.

- 1969 bis 1973 im kaufmännischen Bereich tätig.

- 1973 bis 1975 Geschäftsführer „Stadt Nettetal Entwicklungsgesellschaft“.

- 1976 bis 1977 Vorstand „Baugesellschaft Nettetal AG“.

- 1977 bis 1982 Erster Beigeordneter und Baudezernent der Stadt Nettetal.

- 1982 bis 1990 Stadtdirektor Stadt Nettetal und Ge-

schäftsführer der Stadtwerke Nettetal GmbH.

- 1990 bis 1995 Geschäftsführer in der Metallindustrie; Consultant.

- Seit 2000 Vorstand einer Risikokapitalgesellschaft.

- Mitglied der CDU seit 1962.

- Stadtverordneter in Gelnhausen (Hessen) 1968 bis 1970.

- Magistratsmitglied (ehrenamtlich) 1970 bis 1973.

- CDU-Stadtverbandsvorsitzender Gelnhausen und Mitglied im Kreisvorstand 1970 bis 1973.

- Mitglied im Kreisvorstand Viersen der CDU 1989 bis 1997, von 1991 bis 1997 als Kreisvorsitzender.

- Mitglied im Bezirksvorstand Niederrhein der CDU seit 1990.

- Mitglied des Kreistages Viersen von 1994 bis 1999.

- Abgeordneter des Landtags NRW seit 1. Juni 1995.

**Landtagswahl in NRW
22. Mai 2005**

Ihre Stimme zählt – Gehen Sie wählen!

Die **CDU Tönisvorst**

**Parteivorsitzender
Reinhard Maly**

**Fraktionsvorsitzender
Horst von Brechan**

Warum die CDU in NRW?

Es gibt viele Gründe für die Bürger in Tönisvorst, die CDU zu wählen.

Ein in sich stimmiges Gesamtkonzept und eine klare Zielsetzung – das wird die Wähler überzeugen, darin ist sich die CDU Tönisvorst sicher.

Die CDU im Land

Die CDU im Land NRW und der von den Tönisvorstern gewählte Vertreter Christian Weisbrich kämpfen für eine bessere Ausbildung unserer Kinder. Der CDU-Spitzenkandidat Jürgen Rüttgers hat es sich zur Aufgabe gemacht, gegen die von Peer Steinbrück beabsichtigte Einheitsschule zu kämpfen und dafür zu sorgen, dass der massenhafte Unterrichtsausfall (5 Millionen Stunden in NRW im vergangenen Jahr) aufhört. Mehr und besser ausgebildete Lehrer, das hat erst vor wenigen Wochen noch der jetzige Europa-Abgeordnete Herbert Reul im Kreis Viersen gefordert und unsere Kandidaten Christian Weisbrich und Dr. Stefan Berger unterstützen diese Ziele.

Mehr Arbeitsplätze durch mehr Wachstum – dieses Ziel ist die wichtigste Aufgabe. NRW ist ein Land mit ungeheuren Möglichkeiten, aber es wird von den Schulden abgewürgt, die Steinbrück immer höher treibt. Am Ende dieser Legislatur-Periode wird das Land mit 110 Milliarden Euro verschuldet sein. Wir brauchen eine konsequente Konsolidierungs- und Sparpolitik. Weniger Subventionen, weniger Staatsbetriebe und weniger Behörden. Das alles sind Kostenfaktoren, die zu Lasten der wichtigen Themen gehen. Feldhamster sind wichtig, aber Feldhamster, die keiner gesehen hat, dürfen

nicht Milliardeninvestitionen verhindern.

Wichtig für Unternehmer und Privatleute ist ein einfaches und gerechtes Steuersystem, wie es Friedrich Merz vorschlägt, dafür setzen wir uns ein.

Die CDU im Kreis

Noch steht der Kreis Viersen im Vergleich zu anderen Regionen NRW bestens da: Wir haben eine ausgezeichnete Infrastruktur, ein hervorragendes Bildungsangebot und vorbildliche kulturelle und soziale Einrichtungen. Das muss so bleiben.

Warum versucht die Landesregierung, die Kreispolizei-Behörde Viersen aufzulösen? Unsere Polizei ist bürgernah, unsere „Dorfsheriffs“ sind bekannt und sie sind Ansprechpartner für die Bürger. Sicherheit lebt von der Zusammenarbeit der Polizei mit der Kreisverwaltung. Hier ist der Landrat Peter Ottmann ein ausgewiesener Fachmann und eine kompetente Schnittstelle zwischen allen, die sich mit Gefahrenabwehr, Ordnung und Sicherheit beschäftigen. Eine Megabehörde in Mönchengladbach ist anonym, eine Reduzierung der Behörden führt nicht dazu, dass mehr Straftaten aufgeklärt werden. Mit einer CDU-Landesregierung wird es mehr Sicherheit geben, keine Behörden-Kolosse.

Das Thema Bildung ist der CDU Tönisvorst und im Kreis ein wichtiges Anliegen: Wir brauchen ein flächendeckendes und bedarfsgerechtes, qualifiziertes Ganztagschulsystem. Das rot-grüne Modell zielt auf eine Nachmittagsver-

wahrung. Das muss unter der Leitlinie einer echten pädagogischen Betreuung anders organisiert werden.

Die Landwirtschaft ist gerade in Tönisvorst ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor, das hat der Entwurf des Flächennutzungsplans wieder belegt. Die CDU möchte Monostrukturen verhindern, die landwirtschaftlichen Belange in der Regionalplanung stärker berücksichtigen. Und weil auch eine erfolgreiche Landwirtschaft etwas mit Bildung zu tun hat, kämpfen wir für die Erweiterung und die qualitative Aufwertung von landwirtschaftlichen Ausbildungseinrichtungen, zum Beispiel durch landwirtschaftsspezifische Studiengänge an den Fachhochschulen in der Region.

Die CDU in Tönisvorst

Unser Ziel ist es, die Wohnqualität in unseren Ortsteilen zu pflegen – dafür gibt es viele Ansätze: Ein gesundes Wachstum, eine Aufwertung der Innenstadtbereiche mit einer Standortsicherung für den innerstädtischen Einzelhandel, eine abwechslungsreiche Gastronomie und eine starke Berücksichtigung der Umweltaspekte. Wir brauchen attraktive Naherholungsgebiete, dabei ist ein zentraler Begriff der Grüngürtel zwischen Wasserturm und Forstwald. Aber: Diese Dinge kosten Geld, deswegen sind attraktive Gewerbegebiete unverzichtbar.

Unsere Jugend ist unser wichtigster Aktivposten: Für junge Familien brauchen wir wohnnah Kindergärten und Betreuungseinrichtungen – dafür setzt sich die CDU ein. Ein zentrales Thema sind die „Bewegungskindergärten“ und das lebendige Lernen schon in den Kindergärten.

Wir haben in Tönisvorst im vergangenen Jahr die erste offene Ganztagesgrundschule erfolg-

reich eingeführt, aber das Konzept der SPD-Landesregierung reicht nicht aus. Wir brauchen mehr als nur eine Betreuungsperson pro Gruppe. Die Tönisvorster CDU wird sich daher dafür einsetzen, dass jede Gruppe von zwei Fachkräften betreut wird. Dazu gehört auch eine qualifizierte Hausaufgabenbetreuung und der Erhalt der Betreuungsgruppen von „acht bis eins“ – denn wo es geht, sollten die Kinder in den Familien ihre Basis haben.

Aber wir dürfen auch die Jugendlichen nicht vergessen: Sie brauchen attraktive Freizeitangebote, die wir über ein Jugendcafé erweitern können. Aber unsere Jugendlichen sind auch politisch interessiert, wenn wir auf sie eingehen. Deswegen hält es die CDU für sinnvoll, früh den Dialog zwischen jungen Menschen in der Schule und der Politik/Verwaltung zu fördern.

Weitere wichtige Themen in unserer Stadt sind der Sport,

die Gesundheit und das Ehrenamt. Gute Sportangebote, die von den vielen Ehrenamtlichen betreut werden, sind ein wichtiger Faktor bei der Gesunderhaltung. Auf das Antoniuszentrum können wir nicht verzichten, genauso dringend brauchen wir in Vorst das neue Altenheim.

Weitere wichtige Anliegen sind der CDU ein funktionierendes Notarztsystem, das rund um die Uhr einsatzbereit ist, wir brauchen die freiwillige Feuerwehr, deren Ausrüstung auf dem aktuellen Stand ist und wir möchten ein sauberes Stadtbild.

Für alle diese Ziele setzt sich Christian Weisbrich ein, der schon seit zehn Jahren für die CDU des Kreises Viersen im Landtag arbeitet und in diesem Jahr zum dritten Mal als Kandidat antritt.

www.cdu-toenisvorst.de



Die MIT hat einen neuen Vorstand:

Neuer Vorsitzender ist der 36-jährige Volkmar Birx (2.v.l.). Er lebt seit zwei Jahren in Tönisvorst. Beruflich ist er Key Account Manager einer Tochtergesellschaft eines Düsseldorfer Bankkonzerns und berät mittelständische Unternehmen bei deren Investitionen. Er ist verheiratet und

hat zwei Kinder. Seine Ziele in den nächsten beiden Jahren sind: dem Mittelstand eine politische Plattform zu bieten; eine Klammer zwischen Unternehmen, Handwerk und Einzelhandel – in politischer Hinsicht – zu bilden.

Zu stellvertretenden Vorsitzenden wurden Maik Giesen (li.) und Christiane Tille gewählt. Geschäftsführer ist Jürgen Beyer (re.).



ZENTRUM
für Bewegung, Gesundheit
und Kommunikation

**nur qualifiziertes
Fachpersonal**

Tun Sie was für sich mit uns!

- Fit ab 40
- Aerostep
- Bodystyling
- 3/4 Step
- Aerobic-BOP
- Mollig & Fit
- S-Klasse
- Venengymnastik
- Beckenboden
- Rückenschule
- Fitness Yoga
- Nordic Walking
- Hip Hop (Kids und Erwachsene)
- traditionelles Wu-Stil Tai Chi Chuan

- Programm für Gewichtsreduzierung (mit Ernährungsberater)
- diverse IT-Schulungen (Windows, Word Excel usw.)

Studio: Industriestraße 2a · 47918 Tönisvorst
Telefon: 021 51 / 700 692

Impressum

**PRO TÖVO - Bürgerzeitung des
CDU-Stadtverbandes Tönisvorst**

Herausgeber

Reinhard Maly
CDU Tönisvorst

Redaktion

Reinhard Maly
Kronenstraße 24, 47918 Tönisvorst
Telefon 0 21 56 / 97 23 06
Telefax 0 21 56 / 97 23 08
reinhard.maly@gmx.de

Günter Körschgen
Feldstr. 141, 47918 Tönisvorst
Telefon 0 21 51 / 79 12 45
Telefax 0 21 51 / 79 11 45
gkoerschgen@t-online.de

Herstellung

Stammes-Druck
Maysweg 1a, 47918 Tönisvorst
Telefon 0 21 51 / 79 04 08
Telefax 0 21 51 / 70 08 24
www.stammes-druck.de
info@stammes-druck.de
Auflage 13.000 Stück

Antonius-Stübchen

Inh. Emmi Huckel

Hochstraße 32 · 47918 Tönisvorst-St. Tönis
Telefon (0 21 51) 53 38 670



So jung kommen wir
nicht mehr zusammen.

Autohaus Hemmers

47918 Tönisvorst
Tempelsweg 20
Telefon: 0 21 51 / 79 74 54
Telefax: 0 21 51 / 70 00 54



Versorgung in Vorst neu geregelt

Die Versorgungsnetz GmbH: Strom, Wasser und Gas aus einer Hand



Mit einer neuen Struktur wird seit September 2004 die Wasserversorgung in Vorst und den angrenzenden Gebieten gewährleistet: Nach der Aufspaltung des bisherigen Wasserwerkes des Kreises Viersen wurde die „Versorgungsnetz Vorst GmbH“ ins Leben gerufen – eine den Stadtwerken Tönisvorst angeschlossene Gesellschaft.

Ihr Zweck ist es, sich um alle Dinge in Zusammenhang mit der Trinkwasserversorgung in Vorst zu kümmern, von der Unterhaltung, Instandsetzung und Erweiterung des Rohrleitungsnetzes – letzteres etwa in den geplanten Neubau-Gebieten – bis zur allgemeinen Versorgung.

Die GmbH betreut rund 60 km Rohrleitungen in Vorst und den angrenzenden Gebieten. Für

die Kunden kommt es dabei stellenweise zu einem „kleinen Grenzverkehr“ – mit den angrenzenden Versorgern wie zum Beispiel den Stadtwerken Tönisvorst für St. Tönis. Je nach Situation wird dabei der für den Kunden günstigste technische und kostenmäßige Aufwand eingearbeitet. Insgesamt hat die Versorgungsnetz Vorst GmbH rund 1400 Haushalte zu beliefern.

Das Trinkwasser kommt aus Anrath, die Basis ist ein Wasserlieferungsvertrag mit der Wasserwerke Willich GmbH, ein Unternehmen, das ebenfalls aus der Aufspaltung des Kreis-Wasserwerkes resultiert. Im Jahresdurchschnitt fließen rund 350.000 qm Trinkwasser durch die Rohre.

Für die Kunden ist dabei wichtig, dass der eigentliche An-

sprechpartner bei allen Fragen die Stadtwerke Tönisvorst GmbH bleibt – wie sie es auch in den Vorjahren schon war. Denn die neue Versorgungsnetz Vorst GmbH hat im Rahmen eines Betriebsführungsvertrages einen Geschäftsführer, alles weitere wird durch die Stadtwerke abgewickelt – das ist für alle Beteiligten die günstigste Lösung. Allerdings werden die Rechnungen unter dem Namen der neuen Gesellschaft gestellt und abgewickelt.

Der Wassertarif ist in diesem Jahr in Vorst stabil geblieben – ein wesentlicher Punkt, denn andere Versorger rund um Tönisvorst haben die Preise um rund sieben Prozent aufgestockt. Für das nächste Jahr ist eine Harmonisierung der Wasserpreise für St. Tönis und Vorst geplant.

Ähnlich wie bei den Stadtwerken hat die Kommune die Oberaufsicht: Der Aufsichtsrat besteht aus 13 vom Rat bestellten Mitgliedern und dem Bürgermeister.

Ein weiterer Vorteil der Betriebsführung durch die Stadtwerke Tönisvorst ist die „Komplettbetreuung aus einer Hand“: Die Kunden erhalten Wasser, Gas und Strom von ein- und demselben Anbieter, bei Baumaßnahmen werden Kosten gespart, indem bestimmte Bereiche von vornherein gemeinsam geplant werden, um Straßen und Bürgersteige nur einmal aufzureißen.

Fitness und Gesundheit

Tun sie was für sich mit uns!

Unter diesem Motto betreiben Ilona und Udo Walter seit Oktober 2004 auf der Industriestraße im Stadtteil St. Tönis das Zentrum für Bewegung, Gesundheit und Kommunikation (kurz: ZfBGK)

Udo Walter ist gelernter Betriebswirt, Informatiker und anerkannter Ausbilder bei der IHK. Ilona Walter, gelernte Fach-Verkäuferin, war 30 Jahre auf unterschiedlichen Ebenen des Deutschen Turnerbundes, incl. Bundesebene tätig.

Das Angebot des ZfBGK erstreckt sich auf Körper und Seele. Das Zentrum ist konsequent auf den ganzheitlich, gesundheitlichen Weg ausgerichtet. Dieses Ziel wird durch die qualifizierte Ausbildung des Ehepaares Walter gewährleistet, die zum Beispiel „Sport mit Älteren“, „Sport in der Prävention/Rehabilitation“ oder eine „Krebsnachsorge“ anbieten. Dazu haben sie Aner-

erkennung mit Zulassung der Krankenkassen ist beantragt.

Ein Schwerpunkt des Studios ist die Schulung von TAI CHI in der Tradition der Familie WU. Es werden die charakteristischen Eigenschaften des Tai Chi Chuan, „Ruhe, Langsamkeit und Geschmeidigkeit“ vermittelt. Als Ergänzung gibt es einen Intensiv-Workshop über Geheimnisse der Chinesischen Schriftzeichen, in dem Fachleute für Ostasiatische Länderkunde Anfängern die chinesischen Schriftzeichen näher bringen.

Sport für Kids

Interessant ist ein Programm speziell für Kids ab 13 Jahre. Unter dem Motto „HIP HOP“ vermittelt der Profi-Tänzer und Choreograph E.T., bekannt aus Auftritten u. a. bei VIVA, ZDF, Top of the Pops neue Tanztechniken.



kennung als DTB-Kursleiter in den Bereichen Beckenbodentraining, Rückenschule und B.CO. Letzteres ist ein neues Trainingskonzept für die Koordination und Sensomotorik.

Ausgebildete Ernährungsberater und Orthopäden begleiten die Kursangebote „Mollig und Fit“ für Frauen – denn das eine schließt das Andere ja nicht aus – sowie „Bewegung und Ernährung.“

Asiatische Traditionen

Dazu kann das ZfBGK mit einem für deutsche Studios eher ungewöhnlichen Angebot aufwarten: Es bietet Anwendungen aus der traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) an: So wurde zum Beispiel für Behandlungen gegen Migräne eine chinesische Ärztin zur Mitarbeit gewonnen. Die An-

Ilona und Udo Walter beschäftigen ein Team aus fünf festangestellten und drei freiberuflichen Mitarbeitern. Ihre Kunden kommen überwiegend aus Tönisvorst, aber auch in den Nachbarstädten Kempen, Willich und Krefeld sind die Studioangebote bekannt.

Wer sich über die vielfältigen, interessanten Angebote informieren – und sie auch einmal ausprobieren möchte, ist jederzeit herzlich willkommen beim ZfBGK, Industriestraße 2a

Info: Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 21.30 Uhr,

Telefon 0 21 51-70 06 92.

CDU im Internet

www.cdu-toenisvorst.de

**robert
kleta** GMBH
BAUUNTERNEHMUNG

• Neubauten • Umbauten
Sanierung • Schlüsselfertiges Bauen

Theo-Mülders-Straße 110 · 47918 Tönisvorst
Tel. 0 21 51 / 79 00 18 · Fax 0 21 51 / 79 00 19
www.robert-kleta.de



Häusliche
Kranken- und Altenpflege

Florence - Hilfe

Wir pflegen Sie oder Ihre
Angehörigen 365 Tage
rund um die Uhr!!!
im Bereich

Tönisvorst, Willich, Krefeld

☎ (0 21 51) 79 55 28

Geschäftsstelle Krefeld: 38 92 60

... Letzte Worte!

die JU-Seite



Ihr wollt wissen, was wir tun? Dann merkt euch diese Gesichter und sprecht uns an, wenn ihr uns in Vorst und St. Tönis trefft. Wir freuen uns auf eure Fragen!

Dass sich junge Menschen auch für den Umweltschutz engagieren, das beweist die Jugendabteilung des Angelsportvereins „Petri Heil“: Auch in diesem Jahr waren sie unter Leitung von Jugendwart Otto Zabel und Sprecher Tobias Brüggen wieder bei der Aktion „Saubere Landschaft“ im Einsatz. Sie fischten zur Abwechslung Müll aus der Landschaft.

Ansonsten treffen sie sich regelmäßig auf der Vereinsanlage am Hausbroicher See in Anrath.

Die JU – Sinn oder Unsinn ???**Was macht ihr eigentlich?**

Diese oder ähnliche Fragen bekommen wir von der Jungen Union öfter zu hören, denn viele denken bei Politik an graue Eminenzen und trockene Debatten.

WEIT GEFEHLT!

Wir sind ganz normale junge Leute, die lieber handeln statt über das Liebesleben der Pflastersteine zu diskutieren. Wir organisieren Aktivitäten und Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche in Tönisvorst. In den Sommerferien beteiligen wir uns zum Beispiel am Kinderferienprogramm und gehen Paddeln oder fahren ins Phantasialand.

Natürlich gehört auch Politik zu unseren Aufgaben, dabei geht

es aktuell etwa um die Landtagswahl oder Studiengedächtnissen. Von der Bundespolitik machen wir uns ein Bild, wenn wir im Herbst unseren Bundestagsabgeordneten Uwe Schummer übers Wochenende in Berlin besuchen.

Drei unserer Mitglieder sitzen außerdem in verschiedenen Ratsausschüssen. Dadurch haben wir die Möglichkeit, bei dem, was „die da oben“ machen, mitzureden.

Wenn ihr noch irgendwelche Fragen zu uns und unserer Arbeit habt oder auch mitreden wollt, dann könnt ihr uns unter einer der aufgeführten Kontaktadressen erreichen.

Hilfe für junge Familien**Windeltonne - (k)eine gute Sache für Tönisvorst?**

Junge Familien haben heute viele Probleme, die nicht immer leicht zu lösen sind: Wer nimmt Elternzeit, wer geht arbeiten? Reicht der bisherige Wohnraum? ...

Neben diesen schwerwiegenden Problemen gibt es noch eines, welches sich zwar banal anhört, sich aber durchaus für Familien besonders mit mehreren kleinen Kindern stellt – die Entsorgung der Windeln – denn die kommt die Familie manchmal teuer zu stehen – besonders in Tönisvorst, wo die Müllgebühren über das Gewicht der Mülltonne berechnet werden.

Ein Beispiel: Durch Einwegwindeln (Pampers) steigt das Abfallvolumen einer Familie pro Kind um 110 bis 130 l pro Monat im Vergleich zu kinderlosen Haushalten. Dabei gilt es zu beachten, dass die Einmalwindeln die kostengünstigste und umweltfreundlichste Variante zur Lösung dieses speziellen Entsorgungsproblems sind.

Mehrbelastung für die Kasse

Für Familien bedeutet dies zum einen in den ersten Lebensjahren ihrer Kinder eine deutliche finanzielle Mehrbelastung, da sich die Müllgebühren in Tönisvorst nach der Häufigkeit der Leerung und Müllvolumen berechnen.

Zum anderen stellt sich häufig das Problem, dass eine 240 l-Tonne nicht für Windeln – eventuell mehrerer Kinder – zusätzlich zu dem „normalen“ Hausmüll ausreicht, im Sommer eine äußerst unangenehme Sache.

Familienfreundliche Lösung

Wir als JU Tönisvorst möchten daher, im Sinne der oft zitierten Familienfreundlichkeit unserer Stadt, anregen, in Tönisvorst eine „Windeltonne“ für die ersten 30 Lebensmonate des Kindes einzuführen. Die Stadt könnte jungen Familien die Möglichkeit geben, kostengünstig Windelsäcke zu erwerben, die mit dem normalen Hausmüll alle zwei Wochen entsorgt werden.

Dass es eine solche Ausnahme auch in unserer Stadt geben kann, zeigt die Lösung, die in Tönisvorst für ärztlich anerkannt inkontinente Personen oder Schwerstbehinderte gilt. Diese bekommen spezielle Windelsäcke zugeteilt, die bei der zweiwöchentlichen Leerung neben die graue Tonne gestellt und mitentsorgt werden.

CDU im Internet

www.cdu-toenisvorst.de

Termine...

10.5.2005 19.00 Uhr
Veranstaltung der JU und SU im Mertenshof
Gäste: MdL Christian Weisbrich und Kreis-JU-Vorsitzender Michael Aach

12.5.2005 und 19.5.2005
Markttage mit dem CDU-Landtagskandidaten MdL Christian Weisbrich, Rathausplatz, St. Tönis

19.5.2005 20.00 Uhr
Konzert der Dutch Swing College Band, Forum Corneliusfeld, St. Tönis

19.5.2005 17.00 - 20.00 Uhr
Blutspende, DRK-Ortsverein Tönisvorst, Schule Amselweg in Vorst

21.5.2005 19.00 Uhr
Festabend 100 Jahre DRK Forum Corneliusfeld St. Tönis

22.5.2005 Landtagswahl

31.5.2005 15.00 Uhr
FU der CDU-Tönisvorst
Frühlingsfest in der „Alten Post“ in Vorst

CDU-Veranstaltungen im Ferienprogramm der Stadt Tönisvorst: Anmeldung über die Stadtverwaltung.

13.7.2005 Kegeln für Kinder

16.7.2005
Paddeln auf der Niers

21.7.2005 Phantasialand

6.8.2005 Minigolfturnier

10.8.2005 Fahrt zum Freizeitpark Kettler Hof

20.8.2005 Bowling



Am 13. März 2005 erlangte Philipp I. (Dreyer) mit dem 823. Schuss die Königswürde der Kehner Junggesellen. Zu seiner Königin machte er Alexandra I. (Gottscholl). Als Minister werden ihn Christoph Vitt und Markus Arretz unterstützen. Hier ist das Königshaus beim Krönungsball am 19.3.2005 zu sehen.

Brautschmuck • Blumen • Dekorationen • Floristik
moderne Kranzbinderei • Trauerfloristik
Blumenschmuck • Gestecke • Kunstgewerbe

Floristmeisterbetrieb
Langenfurth
Wir machen Blumenmode

FLEUROP-Service • FLEUROP-Service

Burgstraße 1
47906 Kempen
Tel. (0 21 52) 91 21 83
Fax (0 21 52) 91 21 84

Mitglied im:
Fachverband Deutscher Floristen
Verein Grünberger Floristenmeister

Hochstraße 36
47918 Tönisvorst
Tel. (0 21 51) 79 55 78
Fax (0 21 51) 70 15 57

**Gaststätte Susi's Treff**

Inh. Susi Krumbholz

St. Tönis • Corneliusstraße 72
Telefon 0 21 51 / 93 66 118

Dartautomat

Mittwochs Ruhetag

**AUTO HEISIG**

Reparaturwerkstatt für alle Kraftfahrzeuge



Klimaservice!
15,- € Nachlass
auf jeden Klimaanlage-Check
gegen Vorlage dieser Anzeige

Angebot gilt nur einmalig
pro Person



Krefelder Straße 195 • 47918 Tönisvorst • Tel.: 0 21 51 / 70 05 00
Fax: 0 21 51 / 70 07 05 • autoheisig@t-online.de

**Kontakt:**

E-Mail:
info@ju-toenisvorst.de
Sebastian Oelschlägel
Telefon: 0 21 51 / 36 35 02